



BILD: ZEHRA DOGAN

RESIST TO EXIST

WIE FRAUEN GEMEINSAM WEGE FINDEN

NACH ZEITEN VON GEWALT UND KRIEG
DIE SCHLIMMSTEN WUNDEN
ZU HEILEN, EINE NEUE
GESCHICHTE ZU SCHAFFEN
UND ZERBROCHENEN
FORMEN AUS SICH HERAUS
WIEDER GESTALT ZU GEBEN

SAMSTAG

7. SEPTEMBER

2019

14:00 - 20:00 UHR



GUNDELDINGERFELD - LAUNCHLABS - HALLE 8

DORNACHERSTRASSE 192, 4052 BASEL



medico international schweiz
Centrale Sanitaire Suisse, CSS Zürich



Medicus Mundi Schweiz

Netzwerk Gesundheit für alle
Réseau Santé pour tous
Network Health for All

RESIST

Eine Tagung von
medico
international
schweiz

TO EXIST

**Wie Frauen gemeinsam Wege finden
nach Zeiten von Gewalt und Krieg
die schlimmsten Wunden zu heilen,
eine neue Geschichte zu schaffen
und zerbrochenen Formen aus sich
heraus wieder Gestalt zu geben**

Programm

- 14:00 Eröffnung durch Maja Hess**
Präsidentin medico international schweiz
- 14:10 Botschaft von Sibel Arslan**
Nationalrätin
- 14:20 Jeder Angriff auf eine Frau ist ein Angriff auf uns alle**
Çiçek Yıldız, Dachverband der êzidischen Frauenräte e.V. Deutschland
Wie die ezidischen Frauen in Shengal/Nordirak mit gemeinsamer Organisation gegen jede Form der Unterdrückung und Gewalt und für ein würdevolles und freies Leben kämpfen.
- 15:30 Zwischen Gewalt und Hoffnung**
Dr. Ursula Hauser, Psychodramatikerin und Ethnopschoanalytikerin
Wie kann feministisches Psychodrama Frauen in ihren Kämpfen unterstützen?
Alternative Handlungsentwürfe und nicht erzählte Geschichten von Frauen aus Palästina, El Salvador und Guatemala.
- 16:30 Solidarisch Handeln,**
Arzu Güngör, Projektverantwortliche Kurdistan von medico international schweiz
Perspektiven der solidarischen Projektarbeit in Kurdistan.
- 17:00 Podiumsdiskussion**
mit Çiçek Yıldız, Ursula Hauser und Arzu Güngör
Moderation Maja Hess
- 17:45 Schlusswort von Maja Hess**
- 18:00 Ausstellung mit Bildern von ZEHRA DOGAN**
Die kurdische Künstlerin und Journalistin wurde in der Türkei wegen ihren Bildern zwei Jahre inhaftiert.
Mit selbst hergestellten Farben malte Zehra Dogan im Gefängnis auf Zeitungen und Stoffresten weiter.
Reproduktionen ihrer Bilder stehen zum Verkauf.



DESIGN - DRUCK - SERVICE

Apéro und Musik aus Kurdistan

EINTRITT FREI

Wir danken Ihnen
für Ihre
Unterstützung

Postkonto 80-7869-1, IBAN: CH57 0900 0000 8000 7869 1
oder on-line auf medicointernational.ch. Kennwort: Resist to Exist
Mit Ihrer Spende stärken Sie Frauenprojekte in Kurdistan und Palästina.